



# NEWSLETTER 2023

13. Ausgabe

## Indisches Honorarkonsulat Stuttgart



### DEUTSCH-INDISCHE PARTNERSCHAFT WIRD INTENSIVIERT

Nach der gezwungenen Pandemiepause feierten wir endlich wieder das traditionelle Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ in unserer indischen Partnerstadt. Es war eine Wiederbelebung des Austausches zwischen Stuttgart und Mumbai sowie Baden-Württemberg und Maharashtra. Verschiedene Delegationen mit insgesamt 120 Teilnehmern und zahlreiche Gäste aus Indien und Deutschland genossen die persönliche Begegnung in der Metropole Mumbai bei einem Glas Wein aus Baden-Württemberg.

Unsere beiden Länder nähern sich immer weiter an, wie Sie in zwei Berichten dieses Newsletters über Ministerbesuche in Baden-Württemberg nachlesen können.

Hierzulande sind Fachkräfte aus Indien von großer Bedeutung. Viele junge, gut ausgebildete indische Fachkräfte warten nur darauf, den deutschen Arbeitsmarkt zu bereichern. Auf der anderen Seite lädt Indien den deutschen Mittelstand ein, die Möglichkeiten auf dem Subkontinent zu erkunden. Diese Initiative wird zweifellos zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit führen, von der beide Seiten profitieren können.

Gleichzeitig ist das Interesse an Deutschland unter den Indern in den letzten Jahren stark gewachsen. Dies zeigt sich unter anderem durch die steigende Anzahl von Visa-Anträgen und Bewerbungen um Studienplätze in Deutschland.

Dieser Newsletter gibt Ihnen einen Überblick zu den Projekten und Aktivitäten der vergangenen Monate und einen Ausblick auf das, was vor uns liegt. Ich freue mich, Sie auf der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Vom 17. bis 23. Juli findet wieder der Indian Summer und das 20. Indische Filmfestival in Stuttgart, sowie die India Summer Days in Karlsruhe statt. Merken Sie sich auch heute schon das Datum 13. bis 15. Oktober für das 70-jährige Jubiläum der Deutsch-Indischen Gesellschaft vor. Ich freue mich sehr, Ihnen ein weiteres Jubiläum ankündigen zu dürfen: das 20. Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ vom 9. bis 10. Februar 2024.

Herzlichst Ihr,

Andreas Lapp

*Honorarkonsul der Republik Indien  
für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz*

### INHALT

#### EDITORIAL

DEUTSCH-INDISCHE PARTNERSCHAFT WIRD INTENSIVIERT → S. 1

DAS WEINFESTIVAL „STUTT GART MEETS MUMBAI“ IST WIEDER ZURÜCK → S. 2

INDUSTRIEMINISTER AUS MAHARASHTRA ZU BESUCH IN STUTT GART → S. 5

FEIERLICHKEITEN ANLÄSSLICH DES TAGES DER REPUBLIK INDIEN → S. 6

GERMAN-INDIAN ROUND TABLE IM APRIL → S. 7

ERSTE DEREGULIERUNGSSCHRITTE ZUR ÖFFNUNG DES RECHTSMARKTS IN INDIEN → S. 7

HOCHRANGIGE DELEGATION AUS TAMIL NADU ZU BESUCH IM LÄNDLE → S. 8

SCHULBESUCH AUS MUMBAI IN STUTT GART → S. 8

BESUCH DES BILDUNGSMINISTERS AUS DEM BUNDESSTAAT MAHARASHTRA → S. 9

TRADITIONELLES JAHRESTREFFEN DER AHK INDIEN → S. 10

INDISCHE UNTERNEHMERDELEGATION BESUCHT LAPP → S. 10

INITIATIVE CRAFT.ROADSHOW ZUR STÄRKUNG DES HANDWERKS → S. 11

KURZNEWS → S. 11

TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN

IMPRESSUM → S. 12

# DAS WEINFESTIVAL „STUTTGART MEETS MUMBAI“ IST WIEDER ZURÜCK

*Nach zwei Jahren Pandemie kam das Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ endlich zurück.*

Das Indische Honorarkonsulat der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz veranstaltete gemeinsam mit der Landeshauptstadt Stuttgart die 19. Auflage der Veranstaltung im Hotel Taj Lands End in Mumbai. Mumbai und Stuttgart verbindet seit 55 Jahren eine Städtepartnerstadt. Die Workshops, Tanzaufführungen und ein Live-Cooking waren Teil des abwechslungsreichen Programms und begeisterten Gäste aus Wirtschaft, Politik, Film und Medien, Tourismus, Bildung und Gastronomie für „THE LÄND“.

„Mit dem Weinfest feiern wir die Freundschaft zwischen Deutschland und Indien und die 55-jährige Städtepartnerschaft zwischen Stuttgart und Mumbai. Und ich weiß aus eigener Erfahrung, dass man bei einem entspannten Treffen mit guter Unterhaltung und landestypischen Spezialitäten die besten Kontakte knüpfen kann. Und das ist mir wichtig“, sagt Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. Neben den rund 2.500 Gästen aus Deutschland und Indien, nahm eine große Delegation aus Vertretern der Landesregierung mit Staatsminister Dr. Florian Stegmann, der Landeshauptstadt Stuttgart mit Bürgermeister Thomas Fuhrmann und der Stadt Karlsruhe mit Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup am Weinfestival teil.



*Honorarkonsul und Gastgeber Andreas Lapp eröffnet das Weinfest zusammen mit Weinbauexperte Rolf Hauser*



*Verschiedene Partner informieren die Besucher über ihre Angebote*



*Ehrengäste mit Honorarkonsul Andreas Lapp und Staatsminister Dr. Florian Stegmann in der Mitte. Hinten links Deutscher Generalkonsul Achim Fabig und ganz rechts Matthias Lapp, Vorstandsvorsitzender von LAPP*



*Hector Dsouza informiert die Seminarbesucher über touristische Ziele in und um die Landeshauptstadt Stuttgart*



*Bürgermeister Thomas Fuhrmann (m.) unterstützt die Köche Patrick Baumgartner (l.) und Marcel Lavera (r.) beim Zubereiten der Apfelkühle*



*Weinfestbesucher genießen das besondere Flair bei abwechslungsreicher Unterhaltung*



*Ehrengäste genießen eine gute Aussicht auf die Bühne*

Der erste Tag begann mit einem Workshop von Lapp India Pvt. Ltd. zum Thema *Nachhaltigkeit als Praxis für Unternehmen*. Neben verschiedenen Präsentationen über Praxisbeispiele bestand nach der Podiumsdiskussion noch die Möglichkeit zum direkten Austausch mit den Experten. Parallel dazu folgten wichtige Persönlichkeiten aus dem Filmgeschäft und Filmemacher einer Einladung des Filmbüros Baden-Württemberg e.V., um sich über das Indische Filmfestival in Stuttgart und weitere Projekte auszutauschen.

Am zweiten Tag hatte das Deutsche Generalkonsulat Mumbai unter Führung von Generalkonsul Achim Fabig zu einem Runden Tisch geladen. Die deutschen politischen Delegationen, Generalkonsul Achim Fabig, Honorarkonsul Andreas Lapp und der Minister of Education, Deepak Kesarkar tauschten sich über das Thema *Fachkräftegewinnung* aus. Vormittags veranstaltete die Landeshauptstadt Stuttgart zudem ein sehr gut besuchtes Seminar für Reiseveranstalter rund um das Thema *Reisetipps für das malerische Stuttgart – Tor zum Südwesten Deutschlands*



*Bühnenprogramm mit farnefrohen und facettenreichen indischen Tanzdarbietungen*



*Die Original DoppelRadler Musikanten sorgen für gute Stimmung*



*Staatsminister Dr. Stegmann informiert am „THE LÄND“-Stand den Bildungsminister Maharashtas, Deepak Kesarkar, über das Partnerland Baden-Württemberg*



*Die Gäste genießen den Abend mit verschiedenen Weinen*

und die Universität Stuttgart stellte Projekte mit dem St. Xavier's College Mumbai vor und warb für weitere Kooperationen und Zusammenarbeit der Hochschulen und Schulen beider Länder. Für die feinen Sinne bot die Winzerdelegation unter Führung von Rolf Hauser an beiden Nachmittagen eine *Weinprobe* mit ausgewählten Weinen des Staatsweinguts Weinsberg an.

Bei fröhlsommerlichen Temperaturen wurden auf dem Festgelände zahlreiche Weine ausgeschenkt, von Good Drop Wine Cellars, Desaal und Virgin Hills aus Indien sowie von den baden-württembergischen Weingütern Berthold, Alexander Heinrich, Unser, Wöhrwag, dem Weingut der Stadt Stuttgart und dem Staatsweingut Weinsberg. Passend dazu wurden kulinarische Highlights der schwäbischen und indischen Küche gereicht: Brezeln, Spätzle und Maultaschen neben Fish Curry, Linsen und

Biryani. Während der Live-Kochshow auf der Bühne, kreierten die Köche Patrick Baumgartner und Marcel Laversa mit Unterstützung des Stuttgarter Wirtschaftsbürgermeisters Thomas Fuhrmann einen traditionellen schwäbischen Apfelkuchen.

Begleitet wurden die Gäste durch ein unterhaltsames deutsches und indisches Bühnenprogramm aus schwäbischer Volksmusik und indischem Tanz.

Machen Sie sich selbst ein Bild vom diesjährigen Weinfest. Wir haben Ihnen hierzu ein Video auf unserem YouTube-Kanal bereitgestellt.



# INDUSTRIEMINISTER AUS MAHARASHTRA ZU BESUCH IN STUTTGART

*Hoher Besuch in Stuttgart. Uday Samant, Industrieminister für den Indischen Bundesstaat Maharashtra, besuchte auf seiner Durchreise in die Schweiz die Landeshauptstadt Stuttgart und informierte sich beim Weltmarktführer für integrierte Lösungen im Bereich der Kabel- und Verbindungstechnologie über die Ladelösungen für Elektrofahrzeuge der Lapp Mobility GmbH.*

Die Delegation rund um den Industrieminister wurde am 15. Januar 2023 in der Europazentrale der U.I. Lapp GmbH von den Vorständen und Geschäftsführern des Unternehmens LAPP empfangen. Andreas Lapp, Eigentümer und Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz betonte beim Rundgang den hohen Stellenwert der Lapp Mobility GmbH für das Familienunternehmen. Hauptkunden sind schon heute Jaguar Land Rover, Hyundai, Kia, Mazda, Ford, Toyota und Genesis sowie Ladeinfrastruktur-/Wallboxanbieter, wie Pracht oder auch Sixt als Flottenbetreiber. „Ich fahre selbst mit großer Begeisterung ein Elektroauto. Und mit unseren innovativen Ladelösungen leisten wir auf jeden Fall einen wichtigen Beitrag, um der Elektromobilität einen weiteren Schub zu verleihen“, verriet Andreas Lapp.

Im Anschluss an den Besuch bei LAPP fand im Beisein von Vertretern der Landeshauptstadt Stuttgart, dem Staatsministerium und Vertretern aus der Wirtschaft ein Investorentreffen statt.

Für die indische Delegation hatte das Indische Honorarkonsulat am darauffolgenden Tag ein Programm in der Landeshauptstadt organisiert und begleitet. Neben einer Führung im Mercedes-Benz-Museum, erhielt die Delegation eine persönliche Begrüßung bei der Landesmesse Stuttgart und besuchte die Urlaubs-Messe CMT als weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit.

Mit einem bunten Melodienstrauß aus schwungvollen Operettenmelodien überzeugten die Künstler Frazan Adil Kotwal (Bariton), Yi Tashiro (Klavier) und Emmanuelle Chimento (Sopran), die zusammen an der Hochschule für Musik in Stuttgart studieren. Frazan Adil Kotwal stammt aus Mumbai /Indien. Er ist der erste und bislang einzige indische Opernsänger, der in Deutschland studiert und nicht nur mit seinem Klavierbegleiter Yi Tashiro aus Japan einen kongenialen Partner gefunden hat, sondern auch mit Emmanuelle Chimento aus Frankreich brilliant harmoniert. „Heute wird unsere Seele gestreichelt“, betonte Andreas Lapp bei seinen Grußworten und richtete seinen Dank auch an Sabine Zoller, die seit 2017 ihre Sommerkonzerte in Kooperation mit dem Indischen Honorarkonsulat veranstaltet.



*Industrieminister Uday Samant mit Honorarkonsul Andreas Lapp und Vorständen und Geschäftsführern von LAPP*



*Andreas Lapp erläutert Industrieminister Uday Samant Ladelösungen von LAPP*

# FEIERLICHKEITEN ANLÄSSLICH DES TAGES DER REPUBLIK INDIEN

*Am 17. Februar 2023 lud Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, zu den Feierlichkeiten anlässlich des Tages der Republik Indien nach Stuttgart ein.*

Neben 300 Gästen aus der deutsch-indischen Gesellschaft in und um Stuttgart, begrüßte Honorarkonsul Lapp den baden-württembergischen Staatsminister Dr. Florian Stegmann, Stuttgarts Wirtschaftsbürgermeister Thomas Fuhrmann und Karlsruhes Kulturbürgermeister Dr. Albert Käuflein. Sie berichteten nicht nur über ihre politischen Verbindungen zu Indien, sondern auch über ihre sehr aktuellen und persönlichen Erfahrungen in Indien rund um das Weinfest STUTTGART MEETS MUMBAI.

Der indische Botschafter S.E. Herr Harish Parvathaneni aus Berlin und der Generalkonsul Herr Mohit Yadav aus

München überbrachten eine Videobotschaft für die indischen und deutschen Gäste.

Frazan Adil Kotwal sang die indische Nationalhymne sowie das Stück „Dein ist mein ganzes Herz“ in Hindi, Englisch und Deutsch. Begleitet wurde er dabei von Yu Tashiro auf dem Flügel. Andreas Lapp ließ es sich nicht nehmen, um eine Zugabe zu bitten, dem die beiden Musiker gerne nachkamen.

Das Programm wurde abgerundet durch Sawani Pathwardan, die die Anwesenden mit ihrer traditionellen Tanzaufführung mitnahm auf eine Reise nach Nordindien.

Nach dem offiziellen Programm genossen alle Anwesenden indisches Essen und konnten ihre Erfahrungen und Highlights des deutsch-indischen Lebens miteinander teilen.



*Honorarkonsul Andreas Lapp begrüßt alle Gäste zu den Feierlichkeiten des Republic Day of India*



*(v.l.n.r.) Staatsminister Dr. Stegmann mit Tochter, Honorarkonsul Andreas Lapp, Bürgermeister Thomas Fuhrmann und Bürgermeister Dr. Albert Käuflein beim traditionellen Entzünden der Öllampe*



*Sawani Pathwardan führt einen traditionellen indischen Tanz auf*



*Frazan Adil Kotwal singt voller Inbrunst auf drei Sprachen „Dein ist mein ganzes Herz“*

Beim German-Indian Round Table (GIRT) im April sprach Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Bezirkshandwerkskammer Stuttgart, zum Thema „Deutsch-Indische Partnerschaft bei der Ausbildung und Bindung von Fachkräften“.

In der anschließenden Austauschrunde brachte jeder Teilnehmer seine eigenen Erfahrungen und Projekte zu diesem Thema ein.

Der Gastgeber, Honorarkonsul Andreas Lapp, betonte, dass dieses Thema nicht erst in der Ausbildung oder bei den Fachkräften beginnen sollte, sondern viel früher. Deshalb unterstützt der Honorarkonsul deutsche und indische Schulaustauschprogramme, um jungen Menschen unterschiedliche Kulturen und Lebensweisen näherzubringen und ihr Interesse und Verständnis für den anderen zu wecken. Abteilungspräsidentin Bildung und Schule des Regierungspräsidiums Stuttgart, Frau Claudia Rugart, bestätigte die Bedeutung von Schulpartnerschaften und Schüleraustauschen, von denen später auch Unternehmen profitieren würden. Wenn es um die Rekrutierung und Integration von

Auszubildenden und Fachkräften geht, sind natürlich viele Parteien involviert. Der ehemalige Deutsche Generalkonsul in Mumbai, Dr. Jürgen Morhard, gab Einblick in die politischen und konsularischen Aspekte.

Andreas Reifsteck, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Region Karlsruhe, stellte außerdem die craft.RO-ADSHOW India vor. Mit dieser Initiative sollen Inder für eine Ausbildung in deutschen Unternehmen begeistert werden. Mehr dazu auf S. 11.

Ein Abend mit inspirierenden Persönlichkeiten, Projekten und Gesprächsthemen, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden. Das Honorarkonsulat von Indien in Stuttgart freut sich auf zukünftige Projekte und die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Indien.

Wissenswert: Peter Friedrich war es, der 2015 als Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten Baden-Württembergs das Partnerschaftsabkommen zwischen dem Bundesland und Maharashtra unterzeichnete.



Gastgeber Andreas Lapp zwischen Generalkonsul a.D. Dr. Jürgen Morhard (l.) und Referent Peter Friedrich (r.)



Angeregter Austausch unter den GIRT-Teilnehmern

## ERSTE DEREGULIERUNGSSCHRITTE ZUR ÖFFNUNG DES RECHTSMARKTS IN INDIEN

Seit 20 Jahren gab es Bestrebungen, den indischen Rechtsmarkt zu öffnen. Die Rechtsanwälte Dr. Thomas R. Klötzel und Robin Kienitz verfassten in „Recht der Internationalen Wirtschaft“ 2023, Heft 05, einen Beitrag zu den aktuellen Deregulierungsschritten zur Öffnung des Rechtsmarkts in Indien. Bei Interesse am vollständigen Artikel melden Sie sich gerne unter [info@honorarkonsulat-indien.de](mailto:info@honorarkonsulat-indien.de).



# HOCHRANGIGE DELEGATION AUS TAMIL NADU ZU BESUCH IM LÄNDLE



*Anfang Mai dieses Jahres empfing die IHK Region Stuttgart zusammen mit dem Indischen Honorarkonsulat in Stuttgart eine hochrangige Delegation aus Tamil Nadu.*

Vertreter des Industrieministeriums, der Regierung von Tamil Nadu, der Tamil Nadu Industry Promotion Corporation (SIPCOT) und Tamil Nadu Guidance stellten den südindischen Bundesstaat vor.

Über 85 deutsche Unternehmen sind bereits erfolgreich in Tamil Nadu tätig, darunter auch in der Autostadt Chennai. Die von der Regierung zur Verfügung gestellte Fläche und die besondere Förderung sollen mehr Unternehmen sowie Forschungs- und Entwicklungszentren nach Tamil Nadu locken. Eine hervorragende Infrastruktur mit internationalen Flughäfen und fünf Seehäfen sowie die große Zahl gut ausgebildeten Nachwuchskräften sind nur zwei von vielen Vorteilen.



*Delegation aus Tamil Nadu sowie Vertreterinnen der IHK Region Stuttgart und ein Repräsentant des Indischen Honorarkonsulats in Stuttgart*

Die Regierung des Bundesstaates Tamil Nadu plant für den 10. Januar 2024 eine große Investorenkonferenz.

## SCHULBESUCH AUS MUMBAI IN STUTTGART

*Das Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart und das St. Francis College in Mumbai verbindet seit 12 Jahren eine besondere Beziehung. Nicht einmal das Coronavirus konnte sie aufhalten.*

Der Bedarf an kulturellem Austausch blieb auch während der Pandemie bestehen. Nach einer dreijährigen Zwangspause aufgrund von COVID-19 besuchten sich Schüler des Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums (Ebelu) in Stuttgart und des St. Francis College in Mumbai, Indien, nun erneut. Eine Gruppe von Ebelu-Schülern empfing Mitte Mai einen Gegenbesuch, nachdem sie im Januar nach Mumbai gereist war. 17 indische Schülerinnen und Schüler kamen in Begleitung des Schulleiters und zweier Lehrer in Stuttgart an. Im Stuttgarter Westen wurde die Gruppe herzlich mit kleinen Geschenken, Tanzaufführungen und der anspruchsvollen Musikdarbietung, die ein Musikgymnasium auszeichnet, begrüßt. Mit dabei waren auch Ebelu-Schulleiter Mario Zecher und der Indische



*Schul austauschgruppe des Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums und St. Francis Colleges mit Honorarkonsul Andreas Lapp*

Honorarkonsul Andreas Lapp. Er unterstützte diesen Austausch, denn: „Es ist wichtig, dass bereits in der Schule Kontakte geknüpft werden.“ Denn in jungen Jahren sei man dafür sehr aufgeschlossen.

# BESUCH DES BILDUNGSMINISTERS AUS DEM BUNDESSTAAT MAHARASHTRA

*Im Mai besuchte Minister Deepak Vasant Kesarkar (Kabinettsminister für Bildung und Marathi in der Landesregierung von Maharashtra, Indien) mit seiner Delegation und zusammen mit dem indischen Generalkonsul Mohit Yadav aus München die Handwerkskammer Region Stuttgart.*

Die Delegation präsentierte das indische Bildungssystem und die Potenziale im Bundesstaat Maharashtra, dem Partnerland von Baden-Württemberg. Übrigens: Allein in Maharashtra gibt es derzeit über 22 Millionen Schüler.

Der Bildungsminister betonte mehrfach die Wichtigkeit des Besuchs in Stuttgart, da seine Regierung das Bildungswesen in Maharashtra ausbauen will. Um die richtigen Schritte zu unternehmen, möchte er von Deutschland wissen, wie junge Inder ausgebildet werden können und sollten, um einen Mehrwert für Indien und Deutschland zu schaffen. Deutschland hat einen Mangel an Auszubildenden und Fachkräften, Indien hingegen hat eine sehr junge Bevölkerung, für die Arbeitsplätze geschaffen werden müssen.

Bei dem freundschaftlichen Austausch zwischen dem Bildungsminister und der Handwerkskammer ging es darum, das Vertrauen zu vertiefen, die unterschiedlichen Bildungssysteme besser zu verstehen und erste Ideen einzufangen, wie die duale Ausbildung in Indien umgesetzt und weiterentwickelt werden und wie Indien dem Nach-

wuchsmangel in Deutschland entgegenwirken kann.

Zum Ende seines Besuches in Baden-Württemberg wurde Deepak Kesarkar von Staatsminister Dr. Florian Stegmann in Stuttgart empfangen. Sie setzten damit den Dialog fort, der auf dem Weinfest STUTTGART MEETS MUMBAI – organisiert von LAPP und der Stadt Stuttgart – im Februar dieses Jahres in Mumbai begann.

Minister Kesarkar möchte die langjährigen Beziehungen zwischen Deutschland und Indien weiter vertiefen und sieht die Partnerstaaten Baden-Württemberg und Maharashtra als treibende Kraft für beide Nationen. Ziel von Minister Kesarkar ist es, die Lehrpläne in Maharashtra weiterzuentwickeln und internationale und deutsche Standards einzuführen. Dies soll dazu beitragen, die indische Jugend noch besser auszubilden und sie auch für handwerkliche Berufe fit zu machen, die es in Deutschland ausreichend gibt.

Staatsminister Dr. Florian Stegmann, Bildungsminister Deepak Kesarkar und Kultusministerin Theresa Schopper vereinbarten, ein Memorandum of Understanding (MoU) zur Stärkung der ressortübergreifenden Fachkräfteinitiative zwischen Maharashtra und Baden-Württemberg zu erarbeiten. Auf beiden Seiten soll eine Task Force eingerichtet werden, die eng zusammenarbeitet.



*Bildungsminister Deepak Kesarkar aus Maharashtra zu Besuch bei der Handwerkskammer Region Stuttgart*



*(v.l.n.r.) Staatsminister Dr. Florian Stegmann, Bildungsminister Deepak Kesarkar, Kultusministerin Theresa Schopper, Generalkonsul Mohit Yadav*

# TRADITIONELLES JAHRESTREFFEN DER AHK INDIEN

Der indische Botschafter Harish Parvathaneni und der deutsche Botschafter Dr. Philip Ackermann sprachen vor 150 Teilnehmern aus beiden Ländern. Man spürte ihre große Leidenschaft für die deutsch-indische Zusammenarbeit. Das gute Klima zwischen beiden Ländern wird durch zahlreiche Ministerbesuche Deutschlands in Indien sowie durch Förderprogramme wie „Make in India Mittelstand“ (MIIM) der Indischen Botschaft in Berlin und Projekte im Handwerksbereich deutlich.



*Der indische Botschafter Harish Parvathaneni bei seiner Ansprache an die 150 Teilnehmer*

Zudem betonte Botschafter Dr. Ackermann, dass Deutschland bei den Indern immer beliebter werde, wie die 250.000 Visumanträge in diesem Jahr belegen. Zusätzlich zu den 35.000 indischen Studierenden in Deutschland werden derzeit weitere 30.000 Anträge von Studenten in der Deutschen Botschaft in Neu-Delhi bearbeitet.



*Laut dem deutschen Botschafter Dr. Philip Ackermann senden die vielen Ministerdelegationen der Bundesregierung ein starkes und positives Signal nach Indien*

## INDISCHE UNTERNEHMER-DELEGATION BESUCHT LAPP

Anfang Juni war LAPP im Rahmen des Manager Training Programms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz Gastgeber einer indischen Delegation der IHK-Region Stuttgart.

Nach einer kurzen Unternehmenspräsentation gewährte Global Innovation Managerin Freya Stonawski einen einzigartigen Einblick in das Innovationsmanagement bei

LAPP. Anschließend folgte eine Werksbesichtigung bei der Lapp GmbH Kabelwerke und bei der Lapp Mobility GmbH.

Im Anschluss an die Vorstellung des Indischen Honorarkonsulats und des Indian Business Centers in Stuttgart endete der Besuch mit erfrischendem Mango-Lassi und indischen Snacks.



*Die indische Delegation der IHK Region Stuttgart zu Besuch bei LAPP*



*Einblick in die LAPP Mobility GmbH*

# INITIATIVE CRAFT.ROADSHOW ZUR STÄRKUNG DES HANDWERKS

Die „craft.ROADSHOW“ ist ein Projekt der Kreishandwerkerschaft Region Karlsruhe und der Wirtschaftsförderung der Stadt Karlsruhe unter der Schirmherrschaft der Kultusministerin des Landes Baden-Württemberg, Theresa Schopper. Die Pädagogische Hochschule Karlsruhe steht den Projektverantwortlichen dabei beratend zur Seite. Mit der völlig neu konzipierten craft.ROADSHOW wird im Bereich der schulischen Berufsorientierung effektiv und zielgruppenaffin an den Schulen der Region Karlsruhe für eine Ausbildung im Handwerk geworben.

Der Initiator Andreas Reifsteck, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Region Karlsruhe, war Anfang des Jahres Teil der Delegation von Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup in Indien. Ein weiteres Anliegen

der craft.ROADSHOW ist, deutsche Handwerksbetriebe dafür begeistern, Fachkräfte und Azubis aus Indien anzuwerben, sowie die gefragten Fachkräfte in Indien gezielt in das Handwerk nach Deutschland einladen. Honorarkonsul Andreas Lapp unterstützt diese Initiative der deutsch-indischen Kooperation.

Weitere Informationen unter: [www.craft-roadshow.de](http://www.craft-roadshow.de)



## → KURZNEWS ←

### Ankündigung 70 Jahre DIG

# SAVE THE DATE



**INDIENTAGE  
DER DEUTSCH-INDISCHEN GESELLSCHAFT E.V.  
UND INDIEN-STIFTUNG DER DIG**

**13. bis 15. Oktober 2023**

LAPP Europazentrale • Schulze-Delitzsch-Straße 29 • 70565 Stuttgart

1953 – 2023



DEUTSCH-INDISCHE  
GESELLSCHAFT  
E.V.



BEGEGNUNGEN,  
*die begeistern*

## ➤ TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN ➤

- **17. – 23.07.2023** Indian Summer Stuttgart
- **19. – 21.07.2023** Kunstaussstellung „Indische Begegnungen“
- **19.07.2023** Neues Heimatland Baden-Württemberg  
(Diskussion mit Staatsminister Dr. Florian Stegmann)
- **19. – 23.07.2023** 20. Indisches Filmfestival Stuttgart
- **21. – 23.07.2023** India Summer Days Karlsruhe
- **13. – 15.10.2023** Indientage & 70 Jahre Deutsch-Indische Gesellschaft e.V.
- **19.10.2023** German-Indian Round Table
- **09. – 10.02.2024** 20. Weinfestival STUTTGART MEETS MUMBAI
- **23.02.2024** Feierlichkeiten anlässlich des „Republic Day of India“  
in Stuttgart



## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien  
für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

Redaktion:  
Joelle Mitnacht und Schemaja Eisele

Anschrift:  
Honorarkonsulat der Republik Indien  
für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz  
Oskar-Lapp-Straße 2  
70565 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 7838 1213  
E-Mail: [info@honorarkonsulat-indien.de](mailto:info@honorarkonsulat-indien.de)  
[www.honorarkonsulat-indien.de](http://www.honorarkonsulat-indien.de)

Layout:  
Natascha Saupe Kommunikationsdesign

Erscheinungsweise:  
halbjährlich

Erscheinungsdatum:  
Juli 2023



सत्यमेव जयते

Indisches Honorarkonsulat  
Stuttgart